



München, 26. März 2024

Presseinformation

analytica 2024: „Nachhaltigkeit und KI sind besonders gefragte Themen“

Claudia Grzelke
PR Manager
Tel. +49 89 949-21498
claudia.grzelke@
messe-muenchen.de

- **Vollständiger Marktüberblick mit über 1.050 Ausstellern**
- **Großes Interesse an nachhaltigen Lösungen und Einsatz von KI**
- **Drei Fragen an Armin Wittmann, Exhibition Director, und Susanne Grödl, Deputy Exhibition Director analytica**

Vom 9. bis 12. April 2024 bringt die analytica die internationale Laborbranche wieder in München zusammen. Was die Besucher der Weltleitmesse für Labortechnik, Analytik und Biotechnologie und der analytica conference in diesem Jahr erwartet und welche Themen besonders nachgefragt sind, verraten Armin Wittmann, Exhibition Director, und Susanne Grödl, Deputy Exhibition Director analytica.

Herr Wittmann, bald öffnet die analytica wieder ihre Tore. Was erwartet die Besucher?

Wer sich in den fünf Messehallen der analytica umsieht, bekommt einen vollständigen Marktüberblick zu den Innovationen der Laborwelt. Über 1.050 Aussteller präsentieren ihre Weltneuheiten, über 50 Prozent davon kommen aus dem Ausland. Alle nationalen und internationalen Marktführer werden vertreten sein sowie zahlreiche Start-ups. Die renommierte analytica conference und ein praxisnahes Vortragsprogramm vermitteln neueste Forschungsergebnisse und Best-Practice-Beispiele aus allen Anwendungsbereichen. Damit bieten wir unseren Besuchern ein umfassendes Informationsangebot, mit dem sie bestmöglich für die Herausforderungen gerüstet sind, die aktuelle Themen wie KI, Digitalisierung, Fachkräftemangel und viele mehr mit sich bringen. Und nicht zuletzt freut sich die Branche jedes Mal auf ein Wiedersehen und die Möglichkeit, sich auszutauschen und sein Netzwerk zu erweitern.

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81823 München
Germany
messe-muenchen.de





Presseinformation | 26. März 2024 | 2/3

Frau Grödl, kristallisieren sich Themen heraus, die seitens der Besucher besonders nachgefragt sind?

Auf jeden Fall. Wir haben festgestellt, dass die Nachfrage der Besucher rund um Nachhaltigkeit sehr hoch ist, die natürlich auch im Laborumfeld immer stärker an Bedeutung gewinnt. Im Ausstellungsbereich werden wir hierzu zahlreiche Lösungen sehen, angefangen bei energieeffizienten Laborgeräten, über umweltfreundliche Chemikalien-Alternativen bis hin zur Miniaturisierung, um weniger Abfall zu produzieren. Im Forum Laboratory & Analysis gibt es am 10. April eine Diskussionsrunde sowie mehrere Vorträge zum Thema. Und auch die analytica conference greift in Vorträgen Themen wie Kreislaufwirtschaft, Energiewende und das grüne Labor auf. Ebenfalls stark nachgefragt ist das Thema Künstliche Intelligenz und welche konkreten Anwendungsbeispiele es dafür im Laborumfeld gibt, z.B. wenn es darum geht, riesige Datenmengen auszuwerten oder Laborprozesse zu automatisieren. Neben Foren- und Konferenzvorträgen greifen wir dieses Thema vor allem auch in der Sonderschau Digitale Transformation auf.

Gibt es einen Programmpunkt, der Ihnen besonders am Herzen liegt?

Da Nachwuchsprobleme und Fachkräftemangel auch vor der Laborbranche nicht Halt machen, sind uns die Themen Karriereplanung und Weiterbildung sehr wichtig, die wir mit verschiedenen Formaten unterstützen. Besonders der letzte Messetag, 12. April, steht ganz im Zeichen der beruflichen Perspektiven, die die Branche bietet. Zum einen mit dem Studieninfotag, der sich an Schülerinnen und Schüler richtet und über die ganze Bandbreite naturwissenschaftlicher Studiengänge informiert, und zum anderen mit dem Jobday, der Gelegenheit gibt, potenzielle Arbeitgeber kennenzulernen und sich über offene Stellen zu informieren. Studienabgänger oder Young Professionals erhalten im Jobday Forum (Halle B1) zusätzlich Tipps und Tricks für ihre Bewerbungsunterlagen und das erste Vorstellungsgespräch. Als besonderen Service für die Zeit nach der Messe bietet die Hay AG CV-Checks an, die im Nachgang online eingereicht werden können, sowie einen Beratungsservice rund um Karrieregespräche. Beide Angebote sind kostenfrei.



Presseinformation | 26. März 2024 | 3/3

Diese Pressemitteilung finden Sie inklusive Bildmaterial auch unter analytica.de/de/presse/newsroom/.

Über die analytica

Die analytica ist die Weltleitmesse für die Labortechnik-, Analytik- und Biotechnologiebranche sowie ihrer Anwender in Forschung und Industrie. Begleitet wird die Messe von der analytica conference, auf der sich die internationale wissenschaftliche Elite zu aktuellen chemischen, biochemischen und labormedizinischen Themen trifft. Die analytica findet seit 1968 alle zwei Jahre in München statt. Die nächste Veranstaltung läuft vom 9. bis 12. April 2024.

analytica weltweit

Die Messe München ist der weltweit führende Messeveranstalter für Labortechnik, Analytik und Biotechnologie: Zum analytica Netzwerk zählen neben der Weltleitmesse analytica die analytica China, die analytica Anacon India mit der India Lab Expo, die analytica Lab Africa und die analytica Vietnam.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit mehr als 80 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind elf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT, electronica oder ISPO. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem Netzwerk von über 15 Beteiligungsgesellschaften und fast 70 Auslandsvertretungen ist die Messe München in mehr als 130 Ländern aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an.